

Kirchenrenovierung 2014

Pfarrkirche Mariä

Himmelfahrt Neuburg

Aktuell 5

19.05.2014

Auch im Innenbereich der Kirche wird jetzt schon gearbeitet.



Eine der wichtigsten und ersten Maßnahmen war die Sicherung der Decke. Nachdem unmittelbar darüber an der Reparatur der Dachkonstruktion gearbeitet wird, müssen Stuck und Deckengemälde gegen Erschütterungen geschützt werden.

Schon vor Beginn der eigentlichen Baumaßnahmen wurden an verschiedenen Stellen in der Kirche Abwaschungen vorgenommen, wie im Bild rechts zu sehen. Man hätte hier den Eindruck gewinnen können, dass in diesem Streifen frisch geweißelt wurde. Dies war hier aber nicht der Fall – es wurde nur der Schmutz abgewaschen.



Zunächst wurden nun Decke und Wände abgewaschen. Allein durch diese Maßnahme wurde sichtbar, wie weit fortgeschritten die Verschmutzung der Wände, aber auch des Stucks, der Fresken und Figuren schon war.

Im Bild links ist an dem „schwarzen“ Streifen zu sehen, wie dunkel die Wand vor der Reinigung war.

Es ist Ihre Kirche, das älteste Gebäude im Ort, für das Sie sich einsetzen.

Spendenkonto: Kath. Kirchenstiftung Neuburg

IBAN: DE64 7206 9132 0103 2108 55 BIC: GENODEF1KRR

Kirchenrenovierung 2014

Pfarrkirche Mariä

Himmelfahrt Neuburg

Aktuell 5

19.05.2014

- Seite 2 -

An den ursprünglich mal weißen Wänden war die Verschmutzung für jedermann sichtbar und auffällig. Die gleiche graue Verfärbung ist aber auch an allen Fresken vorhanden und lässt die Farben der sehr schönen Bilder matt und dunkel wirken. Eine Herausforderung für den Kirchenmaler ist es nun, auch die Fresken vom Schmutz zu befreien.



Hierzu wurden zunächst einige „Probereinigungen“ an verschiedenen Stellen vorgenommen. Diese Reinigung ist besonders behutsam durchzuführen, damit die Bilder dadurch nicht zerstört werden.

Nach der Reinigung erstrahlen die Fresken schon wieder im neuen Glanz – es sind wieder leuchtende Farben zu erkennen.

An einigen Deckenfresken sind auch Spuren von früheren Restaurierungen zu erkennen.



Auch bei der jetzigen Restaurierung ist es Aufgabe des Kirchenmaler, den Stuck und die Bilder zu fixieren; hohle Stellen werden dabei durch Einspritzen eines Klebers wieder fest mit der Unterkonstruktion verbunden und somit gesichert.

Die Finanzierung dieser Maßnahmen ist für uns eine große Herausforderung. **Auch Ihre Spende ist für uns ein sehr wichtiger Beitrag zur Finanzierung und zum Gelingen unseres großen Bauvorhabens. Bitte unterstützen Sie uns hierbei.**

Es ist Ihre Kirche, das älteste Gebäude im Ort, für das Sie sich einsetzen.

Spendenkonto: Kath. Kirchenstiftung Neuburg

IBAN: DE64 7206 9132 0103 2108 55 BIC: GENODEF1KRR